

Protokoll

der Jahreshauptversammlung des Sängerkreises Oberlahn

am Samstag, dem 23. März 2019

im Bürgerhaus in Laubuseschbach

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Alle Vereine waren ordnungsgemäß zur Jahreshauptversammlung des SKO eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Jugendreferentin
4. Bericht der Kreischorleiterin
5. Bericht der Frauenreferentin
6. Bericht der Kreiskassiererin
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ernennung der Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2019
9. Wahl des Wahlausschusses
 - a) Wahlleiter
 - b) Schriftführer
10. Neuwahl des Gesamtvorstand
11. Neuwahl des Musikausschusses
12. Anträge / Termine / Veranstaltungen des SKO
13. Verschiedenes

TOP1: Eröffnung - Begrüßung - Totenehrung

Mit den beiden Liedern „Aarons Segen“ (Satz Walther Rodby) und „Ubi Caritas“ (Satz: Audrey Snyder), gesungen von der **Chor- und Musikgemeinschaft Laubuseschbach** unter der Leitung von Nicole Ebel, wurden die Delegierten auf die Versammlung eingestimmt. Anschließend eröffnete der **Erste Vorsitzende, Herr Peter Sussiek**, die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2018, dankt dem Chor für seine Liedbeiträge und heißt die Delegierten herzlich willkommen. Besonders begrüßte er als **Ehrengäste** die Kreisbeigeordnete Irmgard Claudi, Bürgermeister Mario Koschel, den Ehrenvorsitzenden Edmund Faust und die Pressevertreter. Weiterhin dankte er der **CMG Laubuseschbach**, die in diesem Jahr die Bewirtung mit Getränken sowie Kaffee und Kuchen übernommen hat und stellte fest, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung satzungsgemäß erfolgt ist.

Nach dieser Begrüßung gedenkt die Versammlung in einer Schweigeminute der im vergangenen Jahr verstorbenen Sangesbrüder und -schwestern.

Zu Beginn seines Grußwortes dankt Bürgermeister **Mario Koschel** für seine Einladung zur Jahreshauptversammlung. Er lobt die Arbeit in den Vereinen, unterstreicht, dass für ihn die Gesangvereine einen hohen Stellenwert in der Gemeinde haben. Er betont, dass er stolz darauf ist, dass es in der Gemeinde Weilmünster 9 Chorgemeinschaften gibt und dass Weilmünster die einzige Gemeinde in Hessen ist, die einen Feuerwehrchor hat.

Peter Sussiek bedankt sich und übergab das Wort an Frau Irmgard Claudi.

Kreisbeigeordnete Irmgard Claudi bedankt sich für die Einladung zur Jahreshauptversammlung und überbringt die Grüße von Landrat Michael Köberle. Sie erläutert, dass Musik eine Bereicherung des Lebens ist und dass man schon in der Antike die Musik als göttliche Gabe angesehen hat. Sie hebt hervor, dass Musik in der Jugend sehr wichtig ist, weil sie nachweislich die Konzentrationsfähigkeit steigert und dass engagierte Musiker einen wichtigen Beitrag zur bürgerlichen Gemeinschaft leisten. Sie lobt die Arbeit, die im Sängerkreis Oberlahn, gerade in Zeiten, in denen viele Vereine mit Nachwuchsproblemen zu kämpfen haben, geleistet wird und wünscht allen weiterhin viel Freude bei der Arbeit.

TOP2: Bericht des 1. Vorsitzenden

Zu Beginn seines Berichtes stellte **Peter Sussiek** fest, dass die Versammlung gemäß §12 Pkt. 9 unserer derzeit gültigen Satzung beschlussfähig ist. Weiterhin erläuterte er, dass sich die Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr wie folgt gegliedert hat:

- Durchführung von 4 Vorstandssitzungen
- Teilnahme an der ordentlichen JHV und einer ordentlichen Bundesversammlung des HSB
- Durchführung der verschiedenen Ehrungen und Jubiläen bei unseren Vereinen im Rahmen von Konzerten, Liederabenden, Weihnachtsfeiern oder Jahreshauptversammlungen.
- Organisation und Durchführung der Veranstaltungen des SKO
- Organisation und Durchführung des Ehrungskonzertes des Landkreises Limburg-Weilburg

Er berichtete, dass das Ehrungskonzert des Landkreises Limburg - Weilburg am 21.10.2018 in Mengerskirchen unter der Verantwortung des Sängerkreises Oberlahn nach unserem neuen Modus durchgeführt wurde und das aus 19 Damen und Herren für 40, 50, 60 und 65 Jahre aktives Singen und für mehr als 20 Jahre Vorstandstätigkeit geehrt wurden. Er bedauerte, dass der negative Trend der vergangenen Jahre, nämlich die Abnahme der aktiven Sängerinnen und Sänger sich fortsetzt, dass mehrere Vereine sich aufgelöst oder ihre aktive Sängertätigkeit eingestellt haben. Er wies die Versammlung darauf hin, dass er bereits in den vergangenen Jahren immer wieder die verschiedensten Möglichkeiten aufgezeigt hatte wie Vereine dem entgegenwirken können. Folgende Auswertung der Mitliederzahlen legte Peter Sussiek vor:

	Stand 16.03.2018	Stand 22.03.2019
aktive Vereine	48	45
Chorgruppen	60	56
Kinder/Jugendchöre	5	4
aktive Sänger/innen	988	941
Sänger/innen unter 26	24	21
Kinder/Jugendliche in Kinder/Jugendchören	93	79
fördernde Mitglieder	2900	2648

Aussprache: keine Wortmeldung

TOP3: Bericht der Jugendreferentin

Nicole Ebel berichtete, dass die Kinderchöre im vergangenen Jahr anstelle eines Kinderchortages am 21.10. am Ehrungskonzert mitgewirkt haben und dass sie der Meinung ist, dass der Rahmen des Ehrungskonzertes den Kinderchören eine „größere“ Bühne bietet um sich zu präsentieren. Abschließend bedankte sie sich bei den Chören von Laubuseschbach, Merenberg, Münster und Niedershausen, die sich einen Kinderchor „leisten“.

Aussprache: keine Wortmeldung

TOP4: Bericht der Kreischorleiterin

Nicole Ebel teilt der Versammlung mit, dass sie sich sehr über den großen Zulauf zum ehemaligen Projektchor des SKO (jetzt „Ars Musica“ Oberlahn) freue und lädt alle interessierten Sängerinnen und Sänger zur Teilnahme am Chor ein.

Außerdem weist sie darauf hin, dass der SKO auch im laufenden Jahr Fortbildungen von Chorleitern finanziell unterstützt, da die Qualität der Chorleitung sehr wichtig ist.

Sie berichtet, dass sie im vergangenen Jahr die Musicaldarstellerin Tatjana Glücksdrommershäuser gewinnen konnte, um in Münster ein Bühnenpräsenz- und Performancetraining für Chöre durch zu führen. An diesem hatten ca. 30 Sängerinnen und Sänger mit großem Spaß teilgenommen.

Ausserdem weist sie darauf hin, dass am 21.09.2019 ein Workshop zum Thema Obertöne, unter der Leitung von Cora Krötz stattfinden wird. Einladungen hierzu werden zu einem späteren Zeitpunkt versendet.

Aussprache: keine Wortmeldung

TOP5: Bericht der Frauenbeauftragten

Bärbel Mende berichtet, dass Sie sich seit Ihrer Wahl intensiv mit den Aufgaben einer Frauenreferentin beschäftigt hat und im Mai 2018 an einem Treffen der Frauenreferentinnen in Groß-Gerau teilgenommen hat.

Sie meint, dass es in früheren Zeiten, als Frauen noch keine große Lobby hatten, sehr wichtig war, dass es jemanden gab, der sich speziell für ihre Belange eingesetzt hat, dass sie aber heute Ihre Aufgabe eher in der Unterstützung aller Sängerinnen und Sänger sieht.

Sie bietet sich als Ansprechpartner für alle Chöre und Sänger an, um diese bei Fragestellungen wie

- Wie bekomme ich mehr Sänger?
- Was kann ich am Chor ändern um interessanter zu werden?
- Wir möchten unsere Konzerte umgestalten und wissen nicht wie?
- Wir haben ein Jubiläum? Was können wir tun mit wenigen Leuten?

zu unterstützen.

Aussprache: keine Wortmeldung

TOP6: Bericht der Kreiskassiererin

Andrea Jung trägt den Kassenbericht vor.

Bestand 01.01.2018 9489,82 €

Einnahmen:		Ausgaben:	
Mitgliedsbeiträge:	10592,33 €	Beiträge HSB:	11822,05 €
Kreiszuschuss:	5550,00 €	Verwaltung:	322,45 €
Spenden:	200,00 €	Vereinszuschuss:	1032,18 €
Zinsen:	0,01 €	Zuwendung Jubiläum	0,00 €
		Aufw.-Entsch. Vorst.	482,90 €
Summe:	16342,34 €	Veranstaltungen SKO	2296,18 €
		Sonstiger Aufwand	403,47 €
		Summe:	16359,23 €
		Überschuss:	-16,89 €

Bestand 31.12.2018 9472,93 €

Aussprache: keine Wortmeldung

TOP7: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gesamtvorstandes

Die Kassenprüfer des Rheingold Löhnberg berichten, man habe am 19.03.2019 die Kasse geprüft. Sie bescheinigen der Kreiskassiererin eine übersichtliche und einwandfreie Buchführung und stellen an die Jahreshauptversammlung den Antrag, den Gesamtvorstand zu entlasten. **Dem Antrag wird einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen stattgegeben.**

TOP8: Ernennung der Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2019

Die Delegiertenversammlung bestimmt den MGV „Freude“ Mengerskirchen“ als Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2019.

Nach einer Kaffeepause stimmt der Chor des Sängerkreises Oberlahn, „Ars Musica“ Oberlahn, die Versammlung mit den beiden Liedern „Now ist he month of Maying“ (Satz Thomas Morley) und „Heiße Kathreinerle“ (Satz: Joachim Rohrer), unter der Leitung von Nicole Ebel auf den 2. Teil der Versammlung ein.

TOP9: Wahl des Wahlausschusses

Vorsitzender Peter Sussiek schlägt den Kassierer des gastgebenden Vereins CMG Laubuseschbach, Herrn Werner Bausch, als Wahlleiter vor. Die Versammlung stimmt dem einstimmig zu. Zum Schriftführer wird der Geschäftsführer des gastgebenden Vereins, Herr Dieter Schmidt ebenfalls einstimmig gewählt.

TOP10: Neuwahl des Gesamtvorstands

Nachdem alle Vorstandsmitglieder ihre Plätze am Vorstandstisch verlassen haben, nimmt der Wahlausschuss die Neuwahlen vor.

Es werden gewählt (vergl. Protokoll des Wahlausschusses in der Anlage):

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzender:	Peter Sussiek (Merenberg)	- eine Enthaltung
2. Vorsitzender:	Tobias Eckert (Mengerskirchen)	- einstimmig
Kassiererin:	Andrea Jung (Merenberg)	- einstimmig
Schriftführer:	Michael Ebel (Münster)	- einstimmig

Erweiterter Vorstand:

Frauenreferentin:	Bärbel Mende (Münster)	- einstimmig
Jugendreferentin:	Nicole Ebel (Münster)	- einstimmig

TOP11: Neuwahl des Musikausschusses

Kreischorleiterin:	Nicole Ebel (Münster)	- einstimmig
---------------------------	------------------------------	--------------

TOP12: Anträge / Termine / Veranstaltungen des SKO

Peter Sussiek stellt fest, dass keine schriftlichen Anträge eingegangen sind.

- 27.10.2019 Ehrungskonzert wird noch bekannt gegeben

Peter Sussiek weist darauf hin, dass das Ehrungskonzert in diesem Jahr wieder, genau wie im vergangenen Jahr als Konzertveranstaltung, bei der sich die Chöre, die selbst zu Ehrende haben, gesanglich beteiligen können, durchgeführt werden soll. Der Chor des SKO („Ars Musica“ Oberlahn) wird ebenfalls auftreten. Er erinnert daran, dass die Anträge zur Sängerehrung für das Ehrungskonzert bis spätestens 15.06.2019 bei ihm eingegangen sein müssen. Bei Anträgen, die später eingehen kann nicht garantiert werden, dass die Ehrung erfolgen kann. Da noch ein Veranstaltungsort gesucht wird bittet er interessierte Chöre sich bei ihm zu melden.

TOP13: Verschiedenes / Ehrungen

Peter Sussiek sprach folgende Punkte an:

1. Der deutsche Chorverband hat seine Mitgliedsbeiträge für 2018 erhöht. Diese Beitragserhöhungen werden durch den HSB an den SKO weitergegeben.
Aufgrund der aktuellen Kassenlage sind wir in der Lage, für das Jahr 2019 für jeden Aktiven des SKO 2,00 € Mitgliedsbeitrag zu tragen.

2. Bestandserhebung OVERSO: Die Bestandsdaten der Mitgliedsvereine müssen bis zum 31.03.2019 im Internet eingegeben werden. Die am 01.04.2019 im System befindlichen Zahlen sind maßgebend für die Beitragsrechnung. Peter Sussiek ist gerne bereit die Vereine bei der Eingabe der Daten zu unterstützen.
3. Wie bereits in der letzten JHV bekanntgegeben wurde, akzeptiert der HSB keine aktiven Chöre mit weniger als 8 Mitgliedern. Diesen Chören werden dann automatisch 8 Mitglieder angerechnet. Chöre, die keine Aktivitäten mehr durchführen können oder wollen, müssen sich bis spätestens 30.09.2019 beim HSB „ruhend“ stellen lassen, um weitere Zahlungen für 2020 zu vermeiden.
4. Die Begleichung der Beitragsrechnung ist zeitnah zwingend erforderlich, da der HSB auf einer fristgerechten Zahlung durch die Sängerkreise besteht. Für nicht eingegangene Beitragszahlungen muss der SKO in Vorkasse treten, was aus dem laufenden Kassenbestand problematisch ist.
5. Eine Bundesversammlung des HSB findet am 27.04.19 in Hofheim statt. Der SKO wird mit drei Delegierten teilnehmen.
6. Der SKO wird weiterhin Veranstaltungen von aktiven Chören und Kinderchören sowie Fortbildungen von Chorleitern bezuschussen. Diese Zuschüsse können beim SKO beantragt werden.
7. Bei der Beantragung von Notenzuschüssen ist die Vorlage der entsprechenden Rechnung zwingend erforderlich. Die Höhe einer Bezuschussung ist abhängig von den zugewiesenen Geldern des Landkreises. Die Bearbeitung der Anträge wird im Herbst 2019 erfolgen.
8. Für die Anschaffung von Noten, Notenmappen, Notenschränken und Instrumenten können Vereine über den Hessischen Sängerbund Zuschüsse aus Landesmitteln beantragen. Folgende Kriterien sind zu beantragen:
 - Eingereicht werden können Rechnungen aus dem laufenden Geschäftsjahr (Januar bis Dezember des aktuellen Jahres).
 - Es müssen Originalrechnungen eingereicht werden. Die Rechnungen können nicht an den Verein zurückgegeben werden!
 - Der Gesamtbetrag der eingereichten Rechnungen muss mindestens 170,- € betragen.
 - Der Zuschuss beträgt 1/3 des Rechnungsbetrags (abzüglich Portos und Verpackung).
 - Der Zuschuss beträgt maximal 500,- €.
9. Eine weitere Möglichkeit einer Bezuschussung bietet die Sparkassenstiftung Limburg-Weilburg. Unter www.Sparkassen-Stiftung-Limburg-Weilburg.de kann der Förderantrag und die Förderrichtlinien heruntergeladen werden.
10. Anträge auf Sängerehrungen müssen 8 Wochen vorher beim HSB und SKO vorliegen. Bei kurzfristigen Terminen ist eine Bearbeitung durch HSB und eine Durchführung durch SKO nicht gewährleistet. Dies gilt besonders zu den Zeiten der Frühjahrs- und Herbstkonzerte.

11. Vorstandsänderungen und Adressenänderungen, auch von Chorleitern, bitte an den Schriftführer des SKO Michael Ebel schicken, damit dies in unsere Datenbank der Website eingepflegt werden kann.
12. Seit Mai 2018 ist die Datenschutzgrundverordnung in Kraft gesetzt. Alle Chöre sollten sich über nötige Schritte auf den Homepages von HSB und DCV informieren.

Aussprache: keine Wortmeldung

Zum Abschluss singt der Chor des SKO („Ars Musica“ Oberlahn) die Lieder „Zigeunerleben“ (Komponist: Robert Schumann) und „Neigen sich die Stunden“ (Satz: Lorenz Maierhofer)

Protokoll: Michael Ebel